

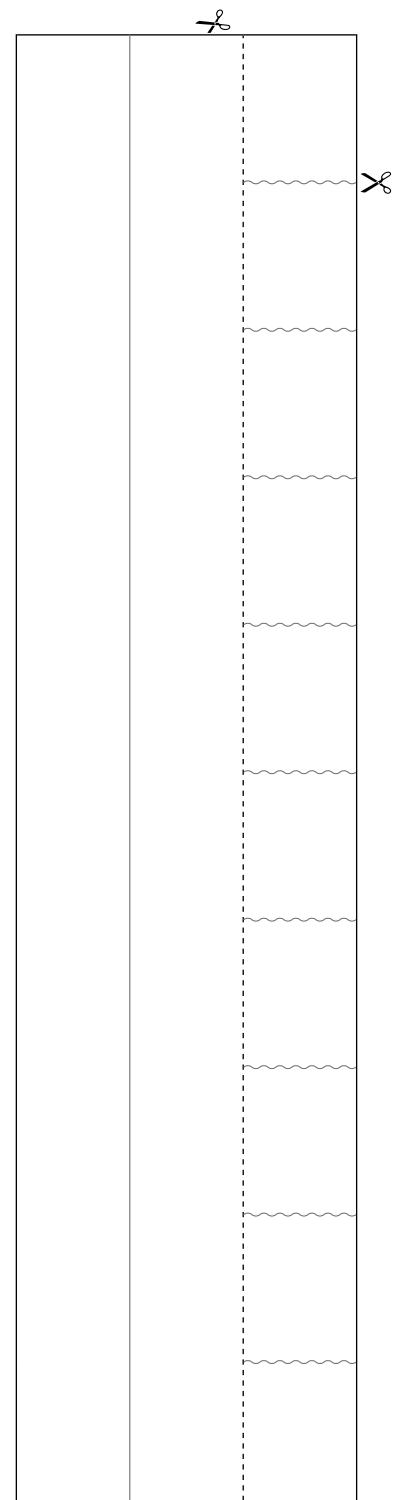
- Kennzeichne die erledigten Aufgaben.



Begriffsklärung Winkel

- Nimm ein Blatt weißes Papier. Zeichne mit dem Geodreieck einen Winkel.
- Beschrifte den Winkel mit den mathematischen Fachbegriffen (Scheitelpunkt, Schenkel). Schreibe eine Erklärung zur Entstehung eines Winkels. Verwende auch hier die Fachbegriffe.
- Schneide die Vorlage aus. Schneide sie an der gewellten Linie bis zur gestrichelten Linie ein. Falte sie an der gestrichelten Linie. Gib ihr eine passende Überschrift.
- Winkel werden mit kleinen griechischen Buchstaben bezeichnet. Recherchiere. Schreibe die ersten zehn griechischen Buchstaben jeweils auf die zehn Felder der Vorlage.
- Falte die wieder auf. Schreibe jeweils hinter die griechischen Buchstaben die Namen der Buchstaben (α = alpha).
- Klebe die Vorlage in dein Lapbook.

Winkel bezeichnet man mit kleinen griechischen Buchstaben.									
α									



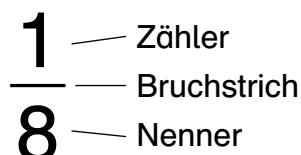
Information zum Thema

Bruchteile

Wird ein Ganzes in verschiedene gleich große Teile aufgeteilt, nennt man diese Bruchteile des Ganzen. Diese schreiben wir als Bruch auf.

Beispiel: Bruch: $\frac{1}{12}, \frac{1}{2}, \frac{1}{3}, \frac{1}{8}$

Dabei sind folgende Bezeichnungen zu verwenden:



Begriffsklärung gemischter Bruch

Steht vor einem Bruch eine natürliche Zahl ist dies ein Bruch in gemischter Schreibweise: ein gemischter Bruch.

Beispiel: Gemischter Bruch: $5\frac{1}{12}$

Umrechnung gemischte Schreibweise – unechter Bruch

Ein Bruch in gemischter Schreibweise besteht immer aus einer natürlichen Zahl sowie einem Bruch. Dabei bedeutet:

$$1\frac{1}{2} \text{ kg} = 1 \text{ kg} + \frac{1}{2} \text{ kg}$$

Erweitern und Kürzen

Um einen Bruch zu erweitern, multiplizierst du Zähler und Nenner mit derselben Zahl. Der Wert des Bruchs, die Bruchzahl, bleibt dabei gleich.

$$\text{Beispiel: } \frac{1}{2} = \frac{1 \cdot 5}{2 \cdot 5} = \frac{5}{10}$$

Um einen Bruch zu kürzen, dividierst du Zähler und Nenner durch dieselbe Zahl. Der Wert des Bruchs, die Bruchzahl, bleibt dabei gleich.

$$\text{Beispiel: } \frac{20}{25} = \frac{20 : 5}{25 : 5} = \frac{4}{5}$$